

# Hong Kong:

## Lebe es und liebe es

> Hong Kong - Mounir Fishawy

Ostasiatisch mit westlichem Einfluss, Hong Kong ist eine harmonische Kombination aus über 260 Inseln und zwei Provinzen im südlichen China. Der neue Teil ist die Moderne par excellence, der alte zeugt von der Authentizität und Originalität der chinesischen Kultur.



Die Buddhastatue

تمثال بوذا

**H**ong Kong, das ist nicht nur eine Fläche von Elftausend Quadratkilometern am Rande von China, nein, das ist eine Region, beginnend mit der neuen Provinz Kowloon auf dem benachbarten Festland China und endend mit den Inseln wie Kong, Lantau, Lamma, Peng Chau und Cheung Chau im Südchinesischen Meer. Es ist ein lohnender Ort für Geschäftsleute und Touristen. Man kann sich kaum vorstellen, dass auf eine Bevölkerung von 6,9 Millionen Menschen jährlich 25,25 Millionen Touristen kommen. Etwa die Hälfte von ihnen sind Chinesen, die andere Hälfte kommt aus der ganzen Welt. Die Erfahrung zeigt, dass alle diejenigen, die hier lebten, es lieben.

### Kowloon: Zentrum für Museen und Märkte

Wir kamen aufgrund des "Cathay Pacific" Programms nach Hong Kong. Zum Ende der ▶



Der Weg zum Buddha

الطريق إلى بوذا

Veranstaltung besuchte ich auf Einladung der Tourism Authority zusammen mit anderen Journalisten aus Bahrain, Saudi-Arabien und Ägypten das InterContinental Hotel. Das Hotel befindet sich in Kowloon, der Provinz an der Grenze zu Kontinentalchina. Von den Balkonen dieser wunderbaren Herberge hat man einen herrlichen Blick über ganz Kowloon und die Skyline der Hong Kong Insel. Diese herrliche Panorama-Szene verdoppelt am Abend sogar noch seine Pracht, wenn mehr als 40 Hochhäuser in allen Farben strahlen. Höhepunkt ist dann eine Laser-Licht Symphonie. Das ganze steht als weltweit größte optische Anzeige im Guinness-Buch der Rekorde.

Die erste Attraktivität dieses Besuchs war das Hotel selbst, das viele Superlative bietet: Hier zwei davon - es enthält das einzige Restaurant in Hong Kong, dem es erlaubt ist, Fleisch auf Kohle zu grillen. Die "Presidential Suite" hat eine Fläche von 7000 Quadratmetern, das ist ein kleines Hotel an sich. Ich war so beeindruckt, dass ich mich entschloss, den Generaldirektor des Hotels zu fragen, was diese Suite kostet. Er antwortete: "Spezial-Angebot für Sie - nur 12.000 Dollar pro Nacht." Ich fragte wieder: "Ist dann auch ein komplettes Frühstück dabei oder nur Butter und Marmelade?" Er antwortete: "Nein". Ich antwortete ihm, dass sie dann zu teuer sei.

Dennoch wurde ich für den nächsten Morgen um sechs Uhr auf den Balkon der gleichen

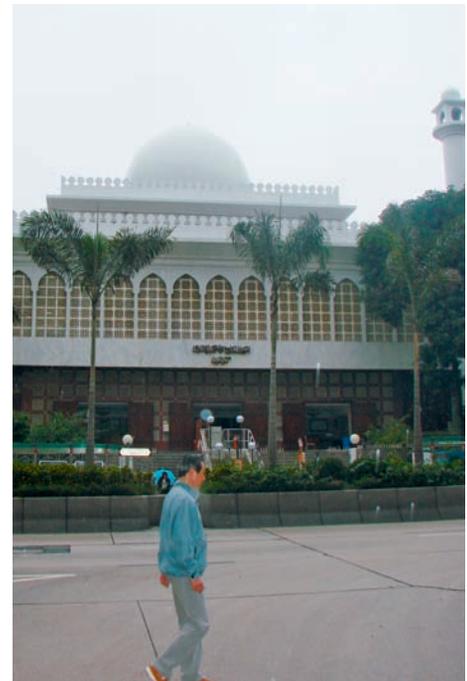
Presidential Suite eingeladen, um an einer Übungseinheit "Tai Chi" teilzunehmen.

Die meisten Märkte und Museen in Hong Kong sind in Kowloon konzentriert. Raumfahrt, Kunst, Geschichte und Wissenschaft, die Provinz ist reich an Museen. Besucher verbringen den Abend mit einem Bummel durch die Märkte, Restaurants und Cafés bis weit nach Mitternacht und genießen dann das glänzende bunte Lichtspektakel. Es sei darauf hingewiesen, dass das Rauchen an allen öffentlichen Plätzen in Hong Kong streng verboten ist. Auf Hong Kongs Märkten muss man in lokaler Währung bezahlen, dem Hongkong-Dollar (US \$ = 7,80 HK \$).

### Hongs Kong Moscheen

In Hong Kong gibt fünf es Moscheen: Die sogenannte "Kowloon-Moschee" liegt an der Nathan Road in Kowloon. Sie entstand 1896 und wurde 1984 wiedereröffnet. Die Moschee bietet auf mehreren Etagen Platz für 2000 Betende. Ich nahm mir die Zeit für einen Besuch. Die restlichen vier Moscheen liegen auf der Insel Hongkong:

- Jama-Moschee auf der Shelly Street: Erbaut im Jahr 1890, es ist die älteste in Hong Kong. Erst vor kurzem wurde sie renoviert.
- Ammar Moschee mit dem Islamischen Zentrum Osman Ramju Saddick, entstand 1981 und bietet Platz für 700 Gläubige.
- Chai Wan-Moschee: in der Nähe des muslimischen Friedhofs.



Kowloons Moschee und das Islamic Centre  
مسجد كولون

- Die Stanley-Moschee liegt innerhalb des Stanley Gefängnisses. Halal-Restaurants sind weit verbreitet und über ganz Hong Kong verteilt. Sie werden von Indern, Pakistani, Indonesiern, Chinesen und Ägyptern bewirtschaftet.

### Lantau Island

Von der Kowloon Halbinsel fuhren wir über die 2,2 Kilometer lange Tsing-Ma-Brücke nach Lantau Island. Dort ging es mit ▶



Traditionelles Gebäude

مبنى تقليدي



Morgenübungen auf dem Hoteldach

تمارين صباحية فوق سطح الفندق



Die Moschee in Kowloon

مسجد كولون



Kowloons Moschee und das Islamic Centre

مسجد ومركز كولون الإسلامي

der Seilbahn "Ngong Ping 360" zum Dorf Ngong Ping. Während der 25minütigen Fahrt sahen wir auf die wunderbare Natur der malerischen Nordseite der Insel und hatten einen Blick aufs Meer. Im Dorf gab es einen Empfang in einem chinesischen Tee-Haus. Dort reichte man uns verschiedenste Teesorten zum Probieren. Wir genossen die Verkostung, wählten den Besten aus, aber es war ein subjektives Urteil. Die meisten von ihnen, darunter mehrere grüne Tees, waren neu für mich. Die Menschen in Hongkong sind stolz darauf, so viele verschiedene Teesorten zu produzieren.

Nach dem Tee-Haus-Besuch bestiegen wir einen Hügel im Dorf und gelangten zum Po-Lin-Kloster, das von schönen Rosengärten umgeben ist und

und von einer riesigen Buddha Statue aus Bronze bewacht wird.

Nach dem Essen, vegetarisch chinesisch, schlenderten wir noch ein wenig durch das Dorf und nahm die Seilbahn zurück zum Hauptbahnhof. Von dort aus und leitete man uns zum "Disneyland - Hong Kong."

### Hong Kong Island

Hong Kong Insel ist voller Sehenswürdigkeiten und touristischer Attraktionen, aber wir hatten

nur Zeit für einen Besuch der Wichtigsten. Von der Spitze des höchsten Gebäudes in Hong Kong (428 m), bestaunten wir von über den Wolken die Dächer der anderen, auf der ganzen Insel verstreuten, Wolkenkratzer. Ein Panorama jenseits jeglicher Beschreibung.

Unten angekommen führte man uns zu „Madame Tussauds Museum of Hong Kong“, Dort bestaunten wir die Wachsstatuen der führenden Köpfe der Welt. Einerlei, ob ihr Wirken negativ oder positiv war, alle sind vertreten.

Den Ocean Park besuchten seit seiner Eröffnung im Januar 1977 fast 85 Millionen Menschen. ▶



Der Mihrab der Kowloon Moschee

المحراب



Im Inneren der Moschee

مسجد كولون من الداخل



Europäische Motive im Disney Land

منظر أوروبي في دزني لاند

Auch auf den zweiten Gipfel brachte uns eine Seilbahn. „Das Land Tongue“ ist eine Halbinsel im Meer. Wir besuchten eine Quallenausstellung und ein anderes Aquarium mit dem Namen "Atoll Reef" mit dreitausend Fischen aus 280 Arten, darunter 22 Arten von Riesenfischen. Eine weitere Ausstellung hieß "Napoleon" und wieder eine andere "Shark Aquarium", mit 70 Haien aus 35 verschiedenen Arten. Das "Pacific Theater" enthält viele Meeressäuger wie Delphine und Seelöwen. Und irgendwann gelangten wir dann zum 200 Meter hohen "Ocean Park Tower", der sich um 360 Grad dreht und so einen Blick über das südchinesische Meer und den Hafen von Victoria und die Inseln Lantau, Lamma und Cheung Chau bietet. Gleich neben Tongue, ist "Tai Shue Wan", wo wir einen von Menschen gemachten Wasserfall und Volieren mit 700 Vögeln aus 60 Arten und viele andere erstaunliche Dinge gesehen haben.

### Abschied mit Panda

Zurück am Haupttor gingen wir zur so genannten "Sky Messe" des Parks, eine Ausstellung mit riesigen Heißluftballons. Der durchschnittliche Ballon war 22 Meter hoch, fasste 29 Passagiere und stieg bis auf hundert Meter über den Boden. Dann kam die Überraschung - ein Besuch des Giant Panda Habitat. Nur hier gibt es sie noch, die letzten

300 der berühmten riesigen Giant Pandas. Beim Eingang sahen wir drei große Käfige, einen für den Panda "Jia Jia", der 1978 geboren wurde und einen für "An An" (geboren 1986). Im dritten leben die junge Pandas: "Le Le" und "Ying Ying", beide sind im August 2005 geboren. Alle vier waren in der chinesischen Stadt Sichuan geboren worden. Wir haben ihnen beim Spielen und beim Essen von Bambus, Äpfeln und Möhren zugesehen. Der Park Manager zeigte uns ein Modell des Panda mit einem Schild, das Informationen über die Identität eines jeden

der vier Pandas gibt: Geschlecht, Geburtsdatum und -Ort, Gewicht, persönliche Merkmale und Lieblingspeise. Unser Besuch im Panda-Haus war ein gutes Ende meiner Reise. Die Verabschiedung neben den Pandas war eines der schönsten Erlebnisse und wird in der Erinnerung an meine Reise nach Hong Kong am besten haften bleiben. Wir waren nur drei Tagen an diesem bezaubernden und wunderschönen Ort, aber wir haben lebende Beweise gesehen für den Slogan: "Lebe es und liebe es." ■



Panda

الباندا



Blick über das Meer

منظر عبر البحر